

# HORIZONTE

Nr 22/3 | Juni 2018

**WAS MICH BEGEISTERT ...**

**GLAUBENS • GRÜNDE**



Katholische Kirche  
in Oberösterreich





Liebe  
Leserinnen  
und Leser  
unseres  
Pfarrblattes!

Nach den kalten, dunklen Tagen des Winters bringen Frühling und Sommer einen wahren Genuss: viel Zeit draußen zu verbringen. Menschen radeln, gehen spazieren oder laufen, drehen gerne die Runden mit dem Hund, sitzen auf Bänken, in Parks und in Gastgärten, wärmen sich in der Sonne. Sich im Freien aufzuhalten, bringt auch viele Gelegenheiten, zu anderen Leuten zu kommen, ins Gespräch - ein freundlicher Gruß, ein paar nette Sätze, bis hin zu einem belebenden Gedankenaustausch, das alles ist leichter, spontaner und unkomplizierter möglich als in den vier Wänden der eigenen Wohnung.

Nun ist auch eine gute Zeit, Besuche zu machen oder Freunde, Freundinnen einzuladen. Ehrlich gesagt, scheue ich das manchmal, etwas zu vereinbaren, weil es wieder ein "Termin" ist, an dem zusätzlich zu den alltäglichen Anforderungen etwas auf einen Zeitpunkt hin zu tun ist: Ordnung in der Wohnung machen, einkaufen, Essen vorbereiten, Zeit freihalten. Aber jedes Mal nach einem Besuch denke ich mir dann: Warum tun wir das nicht öfter, jemanden einladen oder treffen? Ist das nicht die Würze und Freude des Lebens, mit netten Menschen zusammen zu sein? Es ist so erfrischend und belebend, und die Gedanken an diese Begegnung lassen mich beschwingt den Geschirrspüler einräumen.

Auch die Pfarrfeste sind Gelegenheiten und Orte der Begegnung, des Austauschs und der Freude. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereiten den Rahmen, damit wir zusammenkommen und eine schöne Zeit miteinander verbringen. Nutzen Sie doch auch diese Stunden (etwa beim bevorstehenden Franziskusfeuer am 16. Juni), um Bekannte zu treffen und Menschen kennen zu lernen, mit Freunden und Freundinnen hin zu gehen, gemütlich zu essen, zu trinken, Musik zu hören, Kinder fröhlich herumlaufen zu sehen - und vieles mehr.

Wir heißen Sie auch im Alltag in St. Franziskus willkommen: Unser "Garten der Begegnung" bietet eine naturnahe Umgebung fürs Lesen, Entspannen, Spielen, Natur-Entdecken, Sporteln oder Miteinander-Ratschen. Der Lauf der Jahreszeiten mit den unterschiedlichen Blüten, Grüntönen, Vogelstimmen und Temperaturen begeistert mich jedes Jahr aufs Neue. Fische, Frösche, Kaulquappen, Enten, Krebse im Bach - so viel wunderbare Schöpfung auf wenigen Quadratmetern, fast vor der Haustür! Vielleicht sehen wir uns bald draußen?

Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer,  
Pastoralassistentin

**IMPRESSUM "HORIZONTE"** - Informationen der Pfarre Wels - St. Franziskus; Inhaberin, Herausgeberin: Pfarre Wels - St. Franziskus, St. Franziskus Str. 1, 4600 Wels; **Bürozeiten: Mo, Mi, Fr: 8.00 - 11.00 Uhr; Di, Do: 17.00 - 19.00 Uhr.** Tel: 07242/64866, Fax DW -11; E-Mail: [pfarre.stfranziskus.wels@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.stfranziskus.wels@dioezese-linz.at), [www.stfranziskus.at](http://www.stfranziskus.at), Graphik/Layout: Ines Humer, Satz: DI (FH) Peter Rösel, Druck: direkta

# FRANZISKUS FEUER

**SAMSTAG: AB 18.00 UHR**  
**16|06|18**

FÜR DIE MUSIKALISCHE UMRAHMUNG SORGEN:

LIVE-MUSIK „CODA“  
„OOTA“ Trommlergruppe  
DUDELSACKSPIELER highland-bagpipe.at

- GRILLSPEISEN
- UMFANGREICHES KINDERPROGRAMM
- GETRÄNKE
- FEUERJONGLEUR
- VIELES MEHR
- FEUERWEHR MIT KÜBELSPRITZE

**KINDER-LAGERFEUER**  
mit Knacker zum Selbergrillen

St. Franziskus-Straße 1  
Wels-Laahen



Infos unter 07242 64866  
[www.stfranziskus.at](http://www.stfranziskus.at)

## OSTERAKTION



Am Samstag, dem 17. März fand unsere Osteraktion statt. Zu Beginn mussten wir erst einmal ein paar neue Kinder begrüßen und mit gemeinsamen Spielen lernten wir uns besser kennen. Nachdem wir uns dann zum Thema passend eingestimmt hatten, wurden Gruppen gebildet und die Kinder durften gemeinsam viele spannende Stationen erledigen. Bei Spielen wie Sackhüpfen oder einem - wie sollte es anders sein - Eierlauf, mussten sie ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Aber auch Kreativität und ein bisschen Wissen waren gefragt, wenn es darum ging, Ostereier selbst zu dekorieren oder Quizfragen zum Thema Ostern und Fastenzeit zu beantworten. Mit viel Teamwork wurden die Stationen gemeistert und so fand sogar der Osterhase, dass sich die braven Jungscharkinder eine Belohnung verdient hatten.

Viktoria Macho, Jungscharleiterin

## KOCHAKTION



Am 21. April fand unsere allererste Kochaktion statt! Dabei hat uns besonders gefreut, dass schon beim ersten Mal so viele Kinder dabei waren, denen unsere neue Idee anscheinend gefallen hatte. Diese Kinder durften sich selbst aussuchen, bei welchen Köstlichkeiten sie mit-helfen wollten. Von Schnitzerl bis Muffins wurde fleißig gekocht, gebacken und dazwischen natürlich auch gekostet und so war schließlich für alle etwas dabei. Die selbstgemachten Leckereien wurden dann gemeinsam gegessen.

Viktoria Macho, Jungscharleiterin

## JUNGSCHARLAGER 2018

Unser Jungscharlager findet vom 15.7. - 21.7. statt und steht unter dem Motto "In 7 Tagen um die Welt". Wer uns gerne auf unsere kleine Weltreise nach Sandl begleiten möchte, soll seine Anmeldung bitte bis zum 22.

Juni abgeben. Bei Fragen oder Unklarheiten kann man sich an die Lagerleiterin Anna Schmiedseder wenden. Telefonnummer: 0676/4603530, E-Mail: [anna@schmiedseder.com](mailto:anna@schmiedseder.com)

Viktoria Macho, Jungscharleiterin

## DIE HEILIGE GEISTKRAFT - EIN SPIRIT ...



... ein Spirit immer dazwischen, von Jesus Christus, in mir und in dir, bei uns. "Ich glaube an den Heiligen Geist", so beginnt der dritte Abschnitt des Apostolischen Glaubensbekenntnisses.

### Ein Spirit

Dieser Geist ist kein Gespenst (ghost), sondern ein Spirit, der inspiriert und begeistert leben lässt. Im Hebräischen steht der Begriff Ruach für Geist - Ruach bedeutet aber auch Wind, dynamisch-bewegtes Hauchen, Wehen, und auch Atem. Die belebende schöpferische Macht Gottes erfahren wir für uns am ursprünglichsten im Atem als Lebenskraft.

### Immer dazwischen

Ich vertraue auf die göttliche Geistkraft - das ist eine offene, verbindende Kraft: durch diesen Geist bin ich als Mensch verbunden mit Gott. Durch den Geist, der Liebe ist, ist Gott in sich verbunden. Durch den Geist, der Liebe ist, sind wir Menschen miteinander verbunden. Der Heilige Geist ist dazwischen und verbindet miteinander.

### Von Jesus Christus

Nach Tod, Auferstehung und Himmelfahrt kündigt Jesus an, seinen Geist zu senden - als Tröster und Beistand für seine Jüngerinnen und Jünger. Die Urkirche erfährt das zu Pfingsten.

Der Heilige Geist kommt von Jesus Christus, von Gott.

### In mir und in dir

Wenn ich an Gott glaube, auf Gott vertraue, dann ist das nichts anderes als mit dieser göttlichen Geistkraft Erfüllt-Sein, Anteil-Haben an dieser Gottesbezogenheit, so wie sie Jesus hatte. Das ist ein großes Geschenk. Bei der Taufe ist das Symbol für die Geistbegabung die Salbung mit dem Chrisam-Öl: Wir salben dich mit dem Geist Gottes, du mögest erfüllt sein mit dem Geist Jesu Christi.

Und bei der Firmung wird den jungen Menschen zugesprochen:

Sei besiegelt, sei bestärkt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.

Wir sind bewohnt von dieser göttlichen Geistkraft. Unser Leib ist der Tempel des Heiligen Geistes, schreibt Paulus. Achten wir auf unseren Tempel, achten wir darauf, dass Gottes Geist gut Platz hat in unserem Leib und wir ihn wirken lassen in uns und durch uns: kraftvoll, liebevoll, friedvoll. Der Heilige Geist wohnt in mir und in dir.

### Bei uns

Durch die verbindende Geistkraft sind Christinnen und Christen miteinander geist-durchwirkter Leib Christi. Kirche bildet sich in der Dynamik des Heiligen Geistes - damals zu Pfingsten bei den Jüngerinnen und Jüngern - und heute in allen christlichen Kirchen. Die göttliche Geistkraft möge bei uns allen sein und uns bestärken, immer mehr als eine in Vielfalt geeinte, umfassende Kirche aus dem Geist Jesu Christi zu leben und heilsam in der Geschichte unserer Welt zu wirken.

Wo will der göttliche Geist, der bei uns ist, uns hier und heute hinbewegen?

Irmgard Lehner,  
Pfarrleiterin



## OSTERKERZE AUS BIENENWACHS

Dank der großzügigen Spende des Welser Imkervereins freuen wir uns erstmals über eine Osterkerze aus reinem Bienenwachs, die unsere große Naturverbundenheit unterstreicht. Karl Zaubmair (1. v. links) goss eine wunderbare Kerze, Hilde Hofer (2. v. rechts) verzierte sie in bewährter Weise kunstvoll.

Irmgard Lehner, Pfarrleiterin



## PFARR-"BÜCHEREI"

Die Pfarrbücherei ist in vielen vor allem ländlichen Pfarrgemeinden eine traditionelle und beliebte Einrichtung. Hier bei uns in St. Franziskus besteht sie zwar nur aus einem Bücherschrank im Durchgang, dafür ist sie 24 Stunden 365 Tage im Jahr geöffnet und ganz einfach und kostenlos. Bücher können jederzeit ausborgt oder getauscht werden.

Anton A. Achleitner, Pfarrmoderator



## Im LEBEN Hochzeit

## PLAKATSERIE DER PFARRE

Schon gesehen? Mit April startete ein neues Projekt der Öffentlichkeitsarbeit: eine strategisch sehr gut gelegene Plakatwand bei der Kreuzung Römerstraße/Zellerstraße wurde angemietet. Monatlich werden für ein Jahr Themen mit Bezug auf das Kirchenjahr und auf Sankt Franziskus im 24-Bogen-Format gestaltet und plakatiert.

Bernhard Hofer, Öffentlichkeitsarbeit

**0732 - 7610 - 3610**

[www.mobbingtelefon.at](http://www.mobbingtelefon.at)

*Kostenlose, vertrauliche Erstberatung*

**Konflikt- und Mobbingberatung**

Jeden Montag (außer Feiertag)  
von 17 - 20 Uhr

Raus  
aus dem  
Loch!



## KRACHT ES IN DER ARBEIT?

Was tun, wenn die tägliche Arbeit zur Tortur wird, der Druck sich erhöht und die Konflikte im Job über den Kopf wachsen? Das Mobbingtelefon hilft bei belastetem Arbeitsklima und in aktuellen Konflikten am Arbeitsplatz. Im Gespräch mit erfahrenen BeraterInnen gibt es Hilfestellungen für Schritte zur Veränderung. Tel.: 0732 7610 3610.

Brigitte Wimmer, Betriebsseelsorge

## MENSCHEN UNSERER PFARRE: WAS GLAUBST DU?



Michael Hörzi (16)  
Gymnasial-  
schüler

### Was ist dir wichtig?

Ich schätze bei mir und anderen Menschen, wenn man einander vertrauen kann. Da gehört auch Handschlagqualität dazu, Verlässlichkeit, Ehrlichkeit. Humor und Spaß dürfen nicht zu kurz kommen, ich würde auch sagen dass, ich flexibel und spontan bin, innovativ und aktiv, dass ich zupacken kann.

Engagiert bin ich zum Beispiel als Jungschargruppenleiter, auch ein wenig bei der Jugend. Ich wurde vom Jungscharkind zum -leiter, und die Jungscharstunde am Freitag leitet mein Wochenende ein. Die Kinder freuen sich, dass wir da sind und etwas mit ihnen machen - das taugt mir. Ich bin auch politisch interessiert und bei einer Partei aktiv: Die christlichen Werte der Solidarität, des Aufeinander-Aufpassens, dass jede/r denselben Wert hat und die Vorstellung einer „Herde“ - füreinander verantwortlich sein - sind mir wichtig, sie gelten auch für mich. Die Politik kann appellieren und mit ihrer Reichweite Werte vermitteln, das Zusammenleben verbessern.

### Womit hast du im Glauben deine Schwierigkeiten?

Wenn es heißt, die „Furcht vor Gott“ - da tu ich mich schwer. Auch mit Schuld und Vergebung. Auch wenn die Kirche einerseits für die Freiheit der Menschen eintritt, sie aber wieder durch Vorschriften einschränkt.

„Memento mori“ - an den Tod zu denken

- das tu ich manchmal, aber nicht zu oft. Ich glaub dass es nach dem Leben weitergehen wird. Für jetzt gilt: „Carpe diem“ (Nütze den Tag).

### Was ist Gott für dich jetzt?

Ich stelle ihn mir wie einen Hirten vor - er lässt uns Freiheit, aber wenn's brenzlig wird, holt er uns zurück, weil er uns vor Schlechtem bewahren will. Oder so wie einen Freund, der immer für uns da ist, wie ein Schirm, der uns schützt. Jesus ist für mich der Wegweiser, der uns den richtigen Weg weist, der sich voll hineinhängt und sich nicht vom Weg abbringen lässt wie ein „Juggernaut“. Der Heilige Geist ist das, was uns in der Gemeinschaft ausmacht - ihn verbinde ich mit Eigenschaften wie Respekt, Solidarität, Barmherzigkeit und Großzügigkeit.

In meiner Schule gibt es morgens immer ein Gebet - das gibt mir Kraft, „vibe & feeling“. Ich find das klass. Auch das „Vater unser“ auf Französisch hat den gleichen Rhythmus und Klang. Wenn wir es in der Kirche singen und uns die Hände geben, kommt ein Geist, ein Spirit. Mir taugt es auch, zur größten Religionsgemeinschaft zu gehören, und ich sehe uns in Verbindung mit anderen Religionen durch den Gott, an den wir glauben.

### Du möchtest nächstes Jahr zur Firmung gehen?

Ja, für mich ist das eine Etappe zum Erwachsenwerden. Ich hoffe auch darauf, nette Leute in der Firmvorbereitung kennen zu lernen und meinen Horizont zu erweitern: Was kann Gott für einen sein? Ich möchte spirituelle und gruppendedynamische Erfahrungen machen.

Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer,  
Pastoralassistentin

### **kfb Suppenonntag:**

Am 3. Fastensonntag führte die kfb wieder den "Suppenonntag" durch. 20 köstliche Suppen, davon 5 von syrischen Flüchtlingsfamilien, konnten genossen werden. Mit dem Erlös dieser Aktion (€1.238,14) wird ein Frauen-Projekt in Kolumbien unterstützt. Herzlichen Dank an alle HelferInnen und SpenderInnen.



### **Ökumenische Gottesdienste:**

Einmal in der Fastenzeit, einmal am Ostermontag – viele evangelische und katholische ChristInnen feierten Gottesdienste in St. Franziskus und in der Evangelischen Christuskirche. Was wir glauben, das führt uns zusammen, der kleine "Schuss" Fremdheit bringt interessante Akzente in die Feiern.



### **Erste Kommunion:**

Eltern haben ihre Kinder einen weiteren Schritt auf dem Weg ins volle christliche Leben geführt. Am 8., 22. und 29. April wurde gefeiert, dass diese 16 Kinder erstmals Jesus Christus in der Gestalt des geteilten Brotes und Traubensaftes ganz in sich aufnahmen. Die Pfarrgemeinde freut sich mit ihnen.



### **Ostern und Karwoche:**

Ostern als etwas begreifen, das nicht nur ein Ereignis vor 2000 Jahren war, sondern auch heute noch Menschen bewegt und berührt, wurde besonders in den Gottesdiensten vom Palmsonntag bis Ostersonntag wieder für viele Menschen, die dabei waren, deutlich spürbar und erlebbar.



### **Medien und Demokratie:**

Frau Dr. Christine Haiden (Chefredakteurin von Welt der Frau) und Mag. Mandlbauer (Chefredakteur der OÖN) haben sehr gut und ausführlich dargelegt, wie wichtig Qualitätsjournalismus für die Demokratie ist. Europa steht vor großen Umwälzungen und als alternder Kontinent vor besonders großen Herausforderungen.





### Bücherflohmarkt:

Ein gut eingespieltes Team hat einen tollen Bücherflohmarkt auf die Beine gestellt. Am Ostermontag ging es dann los. Täglich waren die Heinzelmännchen zwei Wochen lang dabei zu räumen, zu sortieren und zu schlichten. Die viele Arbeit hat sich gelohnt. Es wurden ca. 4500 Stück Bücher, Tonträger etc. verkauft. Danke!

### Exkursion Wien:

Die Begegnung mit engagierten MitarbeiterInnen der neuen Seelsorgestelle Edith Stein in der Wiener Seestadt war für 30 Interessierte des AK Friede-Gerechtigkeit-Bewahrung der Schöpfung und darüber hinaus sehr anregend und spannend, ebenso wie die anschließende Führung durch das jüdische Wien.

### 80 Jahre danach ... Was uns das Jahr 1938 sagen kann:

Der kfb-Abend am 19. April brachte Interessierte und Zeitzeuginnen und Zeitzeugen zusammen. Wie es zur Begeisterung für die Nazis kam, brachte Prof. Emmi Mayrhofer. Hunger, Not und Angst wurden durch die Erlebnisse der ZeitzeugInnen spürbar, die Bedeutung für uns heute beleuchtete Laurien Scheinecker.

### Senioren-Maiandacht:

Nach langer Trockenperiode war der ersehnte Regen gekommen. Statt bei der Kirchwegger Kapelle im Freien wurden wir genau so freundlich im GH Obermair aufgenommen. Dort feierten wir mit Irmgard mit guten Gedanken an Maria und versuchten auch jeder für sich, diese mit dem eigenen Leben zu verbinden.

### Firmung:

11 junge Menschen wurden am 18.5. von Bischofsvikar Max Mittendorfer gefirmt. Die Firmvorbereitung und der Gottesdienst standen unter dem Motto: "Die Entscheidung". Mit 17 Jahren diese bewusste Entscheidung für einen weiteren Schritt in diese Kirche auszudrücken, war für uns alle ein Fest.

## AUS DEM PGR



Pfarrgemeinderat

In der letzten PGR-Sitzung am 6. März 2018 stand zunächst einmal der jährlich wiederkehrende formale Punkte „Beschluss der Kirchenrechnung“ auf der Tagesordnung. Im Ergebnis war es uns 2017 - nicht zuletzt aufgrund der vielen Aktivitäten in der Pfarre (z.B. Maibaumfest, Flohmarkt etc.) - möglich, ein ziemlich ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen, sodass die Kirchenrechnung 2017 vom PGR anstandslos genehmigt werden konnte. Und das führt mich auch schon zur nächsten

Veranstaltung: am 16. Juni 2018 findet wieder unser Franziskusfeuer statt! Da für ein gutes Gelingen jede Menge helfende Hände notwendig sind, würde es mich sehr freuen, wenn uns wieder möglichst viele freiwillige HelferInnen unterstützen würden. Die entsprechenden Listen, in die man sich eintragen kann, werden wie üblich in den nächsten Wochen im Kirchenfoyer ausgehängt. Ein großes Dankeschön fürs Mithelfen schon im Voraus! Ich freu mich dann auf ein Wiedersehen beim Franziskusfeuer!

Erik Hohensinner, PGR-Obmann

## GARTEN DER BEGEGNUNG NEU IM HERBST



Für unseren Garten gibt es eine ganze Liste an Plätzen, die zu renovieren bzw. neu zu gestalten sind. Wir suchen jetzt diverse Materialien und Unterstützung: Gartenbänke, dicke und dünnere Stämme, Humus, Rasensamen, Kräuter-, Himbeer- und Erdbeerpflanzen, Zement, Sand, dicke lange Bretter, Mistkübel aus Metall, Pflastersteine, Gabionen samt Steinen, Maschinen, Mithilfe u.v.m. Von **17. - 20. Oktober** wollen wir - zusammen mit einer Gruppe Jugendlicher - Hand anlegen und den Garten erneuern.

Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer, Pastoralassistentin

## DANKE AN ALOIS HOFER FÜR 20 JAHRE BUCHFÜHRUNG



In seiner ruhigen, umsichtigen und verantwortungsvollen Art sorgte er dafür, dass unsere pfarrliche Buchhaltung stets aktuell über die finanzielle Situation Auskunft gab. Systemwechsel und diözesane Vorgaben arbeitete er ein, gab viel Sicherheit bei finanziellen Entscheidungen und sprach manchmal mahnende Worte. Zuletzt hat er Eva Reiter in ihre neue Tätigkeit eingeschult. Neben unserem Dank am 18.3. wurde Alois am 16.5. dafür auch von Bischof Manfred Scheuer mit der Severin-Medaille ausgezeichnet.

Alfred Franke, Leiter Finanzausschuss



## KINDER VOR'M VERHUNGERN RETTEN

Noch immer leiden rund 800 Millionen Menschen weltweit an Hunger. Besonders betroffen sind die Kinder. Gemeinsam wollen wir daher im Rahmen der diesjährigen Caritas-Augustsammlung am 12. August 150.000 Kinder in den ärmsten Ländern der Welt vor dem Hunger retten. Aus den Spenden werden Ernährungsstationen, Landwirtschaftsprojekte, Brunnenbau und Bildung finanziert.

Angelika Gumpenberger-Eckerstorfer, Pastoralassistentin



## 1. WELSER DEKANATS-VOLLEYBALLTURNIER

Ein besonderes Highlight erwartet die Jugendlichen am **Samstag, 16. Juni** am Nachmittag bei der Thalheimer Pfarre. Anmeldung (in Teams zu 4 SpielerInnen) bei René Prinz-Toifl ([rene.toifl@dioezese-linz.at](mailto:rene.toifl@dioezese-linz.at)). Auch Firmlinge sind herzlich eingeladen mitzuspielen. Es gibt tolle Preise zu gewinnen und für Essen und Getränke ist gesorgt!

René Prinz-Toifl, Jugendpastoral im Dekanat Wels-Stadt



## PARK-WERKSTATT AM 28. JUNI 2018

An das Grundstück der Pfarre im Süden angrenzend soll ein Stadtteilpark entstehen. Als Pfarre begrüßen wir diese Initiative, weil für viele Menschen ein weiterer naturnaher Raum nutzbar wird. Die Stadt Wels lädt alle Interessierten zu einer **Park-Werkstatt am Donnerstag, 28. Juni ab 15.00 Uhr**. Nach einer Begehung werden Wünsche und Möglichkeiten besprochen.

Irmgard Lehner, Pfarrleiterin



## INTERNATIONALES BRAUCHTUMSFEST

Von 7. - 9.9. veranstaltet der europäische Eisenbahnerkulturverein in Wels das **FISAIC Festival**. Im Zuge dessen können Sie am **Sa. 8.9. von 15.00 bis 18.00 Uhr** in St. Franziskus einen österreichischen und finnischen Chor, ein französisches und kroatisches Bläserorchester sowie die Folkloregruppe der Siebenbürger hören. Eintritt frei. Weitere Infos unter [www.fisaic-festival-wels-2018.at](http://www.fisaic-festival-wels-2018.at)

Irmgard Lehner, Pfarrleiterin

**JETZT  
GEORGE  
ERLEBEN!**  
sparkasse.at/  
george

**SPARKASSE**   
Oberösterreich  
Was zählt, sind die Menschen.

# Willkommen beim modernsten Banking Österreichs

So haben Sie Ihr Geld noch nie erlebt:

- **George ist einfach.** Einfach zu lernen, einfach zu bedienen – einfach unglaublich.
- **George ist intelligent.** George lernt ständig dazu und erleichtert Ihr Geldleben.
- **George ist persönlich.** George passt sein Aussehen und seine Funktionen Ihren Wünschen an.

Umsteigen lohnt sich.  
**Gerne stelle ich Ihnen George vor.**



**Michael  
Zach**

Individualbetreuer  
Sparkasse Oberösterreich  
Filiale Weis  
Wimpassinger Straße 48  
Tel.: 05 0100 - 44693

**Einmal  
alles.**

Strom  
Gas  
Wärme  
Wasser  
Abwasser  
Elektrotechnik  
Haustechnik  
Solar



Voller Energie für morgen: [eww.at](http://eww.at)

**eww**  
Gruppe



## GESPRÄCHE AN DER QUELLE, 22.6. 20.00 UHR

Im kleinen Rahmen über theologische Fragen nachdenken und diese Gedanken miteinander austauschen, ist ein Wunsch, der mehrfach geäußert wurde. Ein Thema, das beim ersten Abend nur gestreift wurde, ist das Bild, das wir uns von Gott machen. Die vielfältigen und oft widersprüchlichen Gottesvorstellungen in uns, aber auch in biblischen Texten werden uns im Juni inspirieren und zu einem lebhaften Gedankenaustausch führen.

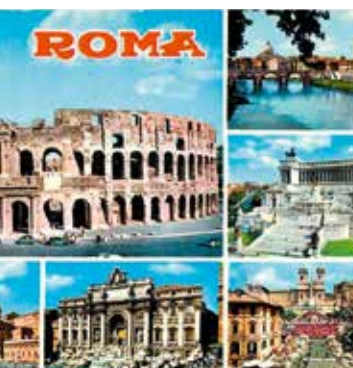
Anton A. Achleitner, Pfarrmoderator



## GRILL- UND FILMABEND DER MÄNNER

Es hat schon fast den Charakter einer Tradition: am Ende des Arbeitsjahres treffen sich die Männer zu einem gemütlichen **Grillabend** auf der Veranda des Pfarrzentrums in St. Franziskus. Anschließend gibt es einen anspruchsvoll-unterhaltsamen (Überraschungs-)Film entweder "open-air" oder bei Schlechtwetter im Saal. Termin: **Mittwoch, 4. Juli, 19.00 Uhr**. Um Anmeldung im Pfarrbüro oder bei Berthold Zethofer wird gebeten.

Berthold Zethofer, Männerrunde



## WIR SCHICKEN DIR EINE POSTKARTE AUS ROM!

Der Sommer rückt immer näher und die Vorbereitungen der Minis für unsere Wallfahrt nach Rom laufen auf Hochtouren. Wenn Du uns beim Stemmen der letzten finanziellen Herausforderungen helfen willst, senden wir Dir für eine Spende von €5,- gerne eine Postkarte aus dem schönen Rom. Bei Interesse kannst Du dich ganz einfach in einen unserer Etiketten-Bögen eintragen, welche ab Juni im Foyer aufliegen werden. Wir freuen uns auf das gemeinsame Abenteuer!

Sara Holzapfel, Ministrantenleiterin



## YOGA, PILGERN UND NATUR

Nachdem wir uns im März zum Yoga trafen und im April über Erlebnisse am Jakobsweg durch Frankreich und Spanien sprachen, ging es im Mai zu einem "Waldgang" raus in die Natur. Zum Abschluss **am 20. Juni um 19.45 Uhr** steht eine **"Wildkräuterwanderung"** am Programm. Mit einer Kräuterpädagogin sammeln wir Kräuter, die rund um die Kirche wachsen. Diese Schätze der Natur werden wir danach verkochen und gemeinsam genießen.

Daniela Pammer, Leiterin "Treff junger Frauen"

## PERSÖNLICHES

### **Getauft wurden:**

Baschinger Abel-Valentino  
Berger Leo  
Buttinger Lena Silvia Katrin  
Eichlberger Lenn Achim  
Eidenberger Rosa Mirjam  
Feichtinger Sophie  
Hackenbuchner Lorenz  
Innerhuber Cynder  
Kliemstein Tobias  
König Valerie  
Kranz Luca Emilian

### **Wir trauern um:**

Hager Günter  
Kronberger August  
Ortmayr Günter Karl  
Rothländer Marion  
Schlager Angela  
Straßer Pauline

Kuderer Johannes Valentin  
Kulig Noah Michael  
Lacherstorfer Sophia Franziska  
Lindinger Lion  
LUKAS Hanna Marie  
LUKAS Lea Sophie  
Müller Larissa Melissa  
Pernsteiner Christoph Alexander  
Schuster Niklas Michael  
Skrabl Felix Herbert  
Trihan Mael Arthur

## NEUE VISIONEN FÜR DAS CHRISTENTUM



Bruder John Martin Sahajananda vom benediktinischen Ashram Sahntivanam in Indien spricht erstmals in Österreich. Er ist enger Schüler und Nachfolger des Benediktiners Bede Griffiths. Der **Vortrag am Samstag, 14. Juli 2018 um 19.30 Uhr** bietet eine frische Interpretation der Botschaft Jesu im Kontext des hinduistisch-christlichen Dialogs, die aus dem gemeinsamen Brunnen dieser zwei großen Religionen schöpft. Irmgard Lehner, Pfarrleiterin

## NACHHALTIG LEBEN UND UNTERWEGS SEIN



Ich finde das Thema Nachhaltigkeit manchmal etwas zu "groß" für mich, und probiere dieses Thema mit kleinen Schritten in mein Leben zu integrieren. Beruflich bin ich viel unterwegs. Rechtzeitig, wohl vorbereitet, gut gelaunt am richtigen Ort sein. Ich reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder bilde Fahrgemeinschaften und verliere dadurch Flexibilität und Zeit. Regionales saisonales Essen, fairer Kaffee - keine Selbstverständlichkeit in Hotels und Seminarhäusern. Meine Devise: anregen und viel loben bei allen, die was machen. Sich Gedanken im Alltag machen: Was ist eigentlich nachhaltiger, der Händetrockner oder die Papierhandtücher am WC? Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen, Ihr Leben gedanklich in Bezug auf Nachhaltigkeit auf den Kopf zu stellen.

Margit Auinger,  
FA Friede, Gerechtigkeit,  
Bewahrung der Schöpfung

**Do. 07.06., 19.30 Uhr: PGR-Sitzung**, alle sind eingeladen dabei zu sein

**Sa. 09.06., 09.00 Uhr: Frauenfrühstück**

**Mo. 11.06., 19.00 Uhr: Movie Time**

**Sa. 16.06., 15.00 Uhr: Dekanats-Volleyball-Turnier** (siehe Seite 11)

**Sa. 16.06., 18.00 Uhr: Franziskus-Feuer** (siehe Seite 3)

**So. 17.06., 09.30 Uhr: Gottesdienst** mit Tiersegnung (siehe Seite 16)

**Mi. 20.06., 19.45 Uhr: Treff junger Frauen**

„Wildkräuterwanderung“ rund um die Kirche mit Verkochen (Siehe Seite 13)

**Fr. 22.06., 20.00 Uhr: Gespräch an der Quelle** zum Thema „Gottesbilder“ (siehe Seite 13)

**Sa. 23.06.: Familienausflug ins Gläserne Tal (Attergau)** (siehe Seite 16)

**Mi. 27.06., 09.00 - 11.00 Uhr: Stillgruppe für Mütter mit Babys**

**Do. 28.06., 15.00 Uhr: Parkwerkstatt Laahen** (siehe Seite 11)

**Do. 04.07., 19.00 Uhr: Männerrunde „Grill- und Filmabend“** (siehe Seite 13)

**Mo. 09.07. - Fr. 13.07.2018: „Gute Laune Ferienwoche“** für Kinder ab 6 Jahren, täglich 8.00 - 14.00 Uhr inkl. Mittagessen, (siehe Seite 16)

**So. 15.07. - Sa. 21.07.: Jungschar-Lager** in Sandl (siehe Seite 4)

**Mi. 25.07., 09.00 - 11.00 Uhr: Stillgruppe für Mütter mit Babys**

**Mi. 15.08., 09.30 Uhr: Gottesdienst** zu **Maria Himmelfahrt** mit Kräutersegnung

**Mi. 29.08., 09.00 - 11.00 Uhr: Stillgruppe für Mütter mit Babys**

**Fr. 07.09. - So. 09.09.: Pilgern auf den Pöstlingberg** (siehe Seite 16)

**Sa. 08.09., 09.00 Uhr: Frauenfrühstück**

**Sa. 08.09., 15.00 - 18.00 Uhr: Fisiac-Festival** (siehe Seite 11)

**So. 09.09., 10.00 Uhr: Gottesdienst am Stadt- platz**

In den **geraden Wochen** ist an den **Mittwochen um 19.00 Uhr Vesper**, in den **ungeraden Wochen Meditation**. Der **Rosenkranz** wird immer am **Freitag, um 19.00 Uhr** im Andachtsraum gemeinsam gebetet.

Im **Juli und August** entfallen das gemeinsame Rosenkranzgebet, die Vesper und die Meditation.

**Bürozeiten:** Montag, Mittwoch und Freitag: 8.00 bis 11.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 17.00 bis 19.00 Uhr, Tel. 07242 64866  
Im **Juli und August** sind die **Bürozeiten** nur Montag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

## RÄUMLICHKEITEN IN ST. FRANZISKUS



... vermieten wir gerne in unterschiedlicher Größe für Ihre Feiern und Veranstaltungen!

Reservierung im Pfarrbüro (Tel.: 64866)

## NEWSLETTER

Wenn Sie über aktuelle Themen und Termine, einmal monatlich per E-Mail, informiert werden wollen, können Sie sich auf unserer Homepage unter **"NEWSLETTER"** oder direkt unter <http://www.stfranziskus.at/pfarre/4490/unterwegs/newsletter> anmelden.

# VORANKÜNDIGUNGEN



## GOTTESDIENST MIT TIERSEGNUNG

Alle, die Haustiere haben, weiß, wie sehr man an ihnen hängt und sich um sie sorgt. Zum Zeichen für einen liebevollen und verantwortlichen Umgang mit Tieren lädt die Pfarre St. Franziskus am **Sonntag, 17. Juni um 9.30 Uhr** zu einem **Gottesdienst mit Tiersegnung** ein. Der Heilige Franz von Assisi war ein echter Tierfreund. Kommen Sie mit ihrem Liebling, ob vierbeinig, gefiedert oder mit Schuppen - bei Schönwetter im Freien, bei Schlechtwetter nach dem Gottesdienst im überdachten Durchgang.

Helmut Geißler, Öffentlichkeitsarbeit



## FAMILIENAUSFLUG INS GLÄSERNE TAL

Am **Samstag, 23. Juni**, lädt die Männergruppe St. Franziskus herzlich zur Fahrt nach Weißenkirchen i. Attergau ein. Ein Besuch im Museum Freudenthaler Glas (Einblicke in Glasherstellung und -verwendung von 1716 - 1942), Schaudorf übers Leben der Glasarbeiter damals und Wanderung auf dem Themenweg inmitten wunderschöner Natur durchs Gläserne Tal stehen am Programm. Anschließend planen wir noch eine Rundfahrt mit dem Atterseeschiff. Details siehe Homepage oder Schaukasten.

Berthold Zethofer, Männerrunde



## GUTE LAUNE FERIENPASS FÜR KINDER

Wir freuen uns schon sehr auf die Sommerferien und haben für dieses Jahr ein buntes und spannendes Wochenprogramm für Kinder ab 6 Jahren zusammengestellt. Auf uns warten jede Menge lustige Spiele. Gemeinsam werden wir basteln, handwerken und täglich unser Mittagessen frisch zubereiten. Von Montag bis Freitag, 9.7. bis 13.7.2018, in der Pfarre, jeweils von 8.00 - 14.00 Uhr. Kosten pro Kind und Woche: €135 (Geschwisterkind €125). Anmeldung: Telefon: 0680 3136173, [sandrakubitz@gmx.de](mailto:sandrakubitz@gmx.de).

Sandra Wogawa, Spielgruppenleiterin



## PILGERN ZUR WALLFAHRTSBASILIKA PÖSTLINGBERG

Am **Freitag, 7.9.2018, um 13.00 Uhr** beginnen wir nach dem Reise Segen unsere **Pilgerwanderung** über Puchberg, Buchkirchen nach Maria Scharten (Ü). Weiter geht's am Samstag über Schloss Hartheim mit Besichtigung und Führung nach Wilhering (Ü). Am Sonntag pilgern wir auf den Pöstlingberg und feiern nachmittags in der Basilika gemeinsam den Gottesdienst. Übernachtet wird in einfachen Quartieren. Nähere Informationen gibt es am 1.7. um 11.00 Uhr nach dem Sonntagsgottesdienst.

Ingrid Zotter, Pilgerbegleiterin